

- A** **ALLGEMEINES**
- AP** **INFORMATIONSWESEN; ARCHIVE; BIBLIOTHEKEN; MUSEEN**
- APC** **Museen; Museumswesen**
- Deutschland**
- Bamberg**
- Museen der Stadt Bamberg**
- Niederländische Gemälde**
- KATALOG**
- 22-1** ***Katalog der niederländischen Gemälde der Museen der Stadt Bamberg*** / bearb. von Stefan Bartilla und Thomas Fuseinig unter Mitarb. von Meike Leyde und Teresa Lohr. Hrsg. von Regina Hanemann. - Bamberg : Stadt Bamberg Museen, 2021. - 346 S. : zahlr. Ill. ; 23 cm. - (Schriften der Museen der Stadt Bamberg ; 54). - ISBN 978-3-9807730-8-9 : EUR 29.00. **[#7889]**

Man kann die Freude und Genugtuung der Herausgeberin dieses am 28.11.2021 erschienenen Katalogs, Regina Hanemann, verstehen, die nach 22 Jahren als Leiterin der Museen der Stadt Bamberg¹ am Ende des Jahres in den Ruhestand trat² und diesen Band noch mit einem *Vorwort* in die Welt entlassen konnte. Von ihr stammt auch der einleitende Beitrag *Die Gemäldesammlung der Museen der Stadt Bamberg - Geschichte und Forschungsstand* (S. 8 - 13), in dem wir über den Ursprung der Sammlung im Ver-

¹ Es ist das lt. **GND** (<https://d-nb.info/gnd/2182317-0>) der Oberbegriff für die drei städtischen Museen, nämlich das Historische Museum Bamberg, die Sammlung Ludwig, Fayencen und Porzellan (Bamberg) sowie die Stadtgalerie Bamberg - Villa Dessauer. - Vgl. auch <https://museum.bamberg.de/service/sitemap/> [2022-02-17; so auch für die weiteren Links]. - In dem folgenden Kunstführer sind alle drei mit nur wenigen Zeile erwähnt: **Bamberg, Bayreuth** / von Elisabeth Wünsche-Werdehausen. - Ditzingen : Reclam, 2020. - 163 S. : Ill., Kt. ; 15 cm. - (Reclams Universal-Bibliothek ; 14023) (Reclams Städteführer Architektur und Kunst). - ISBN 978-3-15-014023-9 : EUR 12.80 [#7477]. - S. 47; 74 - 75; 81 - 82. - Rez.: **IFB 21-2** <http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10879>

² <https://museum.bamberg.de/service/presse/news/power-frau-sagt-leise-servus/> - Ihre Nachfolgerin ist die aus Weimar gekommene Kristin Knebel: <https://museum.bamberg.de/service/presse/news/dr-kristin-knebel-neue-direktorin-der-bamberger-museen-im-amt/>

mächtnis des Domvikars und Musikers Marquard Johann Joseph Hemmerlein (1766 - 1838) erfahren, die seit 1839 zusammen mit anderen Gemälden bürgerlicher Stiftungen in den Räumen des ehemaligen Klosters auf dem Michelsberg in vier, später 13 und dann 18 Zimmern gezeigt wurden. Generell ist es aber eine Geschichte von Raumnot, die dazu führte, daß die Sammlung, die trotzdem laufend weiter vermehrt wurde - sie umfaßt heute ca. 2000 Objekte (S. 10) - in zunächst ungeeigneten Depots verschwand. Allerdings gelangten im 19. Jahrhundert 41 Bilder, darunter die Spitzenstücke, als Leihgabe an die Königliche Gemäldegalerie in der Neuen Residenz, wo ein Teil der Bilder noch in der heutigen Staatsgalerie³ gezeigt wird, da die Räumlichkeiten im Historischen Museum nicht ausreichen und dort nur die *Dauerausstellung 100 Meisterwerke - von Lucas Cranach über Pieter Breughel zu Otto Modersohn*⁴ gezeigt wird, wobei der Begriff Dauerausstellung insofern zu relativieren ist, als das Museum „aus heiztechnischen Gründen“ in den ersten Monaten des Jahres geschlossen bleiben muß.⁵ Auch um die Dokumentation der Sammlung in Katalogen steht es schlecht, da es nur ältere listenartige ohne Abbildungen gibt. Eine Ausnahme macht der schmale Katalog der italienischen Gemälde.⁶

Um so erfreulicher ist es, daß nun dank der „Corona-Förderlinie“ der Ernst-von-Siemens-Kunststiftung (S. 4) dieser ***Katalog der niederländischen Gemälde der Museen der Stadt Bamberg***⁷ erscheinen konnte, den Stefan Bartilla und Thomas Fusenig auf Grund älterer Vorarbeiten bearbeitet haben. Er beschreibt im Namenalphabet der Künstler und ihrer nur in Kopie überlieferten Gemälde und dazu der Abteilung *Unbekannt* 178 (hinterer Einband) Gemälde mit je einer Abbildung oder auch mehreren. Der Artikelkopf nennt zum Namen die Geburts- und Todesorte und -jahre, Bildtitel, Inventarnummer, Datierung, Bildträger und Maße, die Herkunft und dazu Erwähnungen in der Sekundärliteratur mit ggf. abweichenden Zuschreibungen. „Auf eine umfassende restauratorische Begleitung des Projekts mußte aus finanziellen Gründen leider verzichtet werden“ (S.18), auch wenn das heute

³ In der Barockgalerie sind aus städtischem Besitz u.a. *Die vier Evangelisten* des Rembrandt-Zeitgenossen Jan Lievens ausgestellt (hier Nr. 91 - 94). - Vgl. ***Barockmalerei*** : Staatsgalerie in der Neuen Residenz Bamberg / hrsg. von Andreas Plackinger und Martin Schawe. Mit Beitr. von Bernd Ebert ... - Berlin ; München : Deutscher Kunstverlag, 2017. - 159 S. : Ill. : Plan ; 21 cm. - ISBN 978-3-422-07417-0 : EUR 12.90. - Rez.: **IFB 18-3** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9236> - In der Altdeutschen Abteilung der Staatsgalerie (für die die der Rezensent keinen neueren Sammlungskatalog kennt) hängt seit 1976 als Leihgabe der Stadt *Die Sintflut* (1516) von Hans Baldung gen. Grien.

⁴ <https://museum.bamberg.de/historisches-museum/ausstellungsdetail/news/100-meisterwerke-von-lucas-cranach-ueber-pieter-breughel-zu-otto-modersohn-1/>

⁵ „Ab dem 17. Januar 2022 bleibt das Historische Museum Bamberg leider wieder aus heiztechnischen Gründen bis zum 09. April geschlossen. Wir danken für Ihr Verständnis.“ (<https://museum.bamberg.de/historisches-museum/>).

⁶ ***Die italienischen Gemälde in Bamberg*** : Bestandskatalog / hrsg. und bearb. von Karl-Georg Pfändtner. - Neuried : Ars Una, 2006. - 86 S. : zahlr. Ill. ; 23 cm. - ISBN 978-3-89391-799-0 - ISBN 3-89391-799-3 : EUR 29.80 [9352].

⁷ Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1250434769/04>

eigentlich ebenso unerlässlich wie üblich ist, was man an anderen neuen Kataloge sehen kann.⁸ Es folgt der mit den Namenskürzeln der Bearbeiter gezeichnete Text, dessen 622 Anmerkungen unpraktischerweise nur in Endnoten (S. 250 - 266) angegeben sind.

Es schließen sich noch zwei Beiträge zur Rezeption an, nämlich *Die Niederländerliebe der Bamberger Malerfamilie Treu* von Regina Hanemann sowie *Beobachtungen zur Niederländer-Rezeption des fränkischen Malers Joseph Dorn (1759-1841)* von Teresa Lohr.

Der *Anhang* enthält ein umfangreiches *Literaturverzeichnis* mit den Rubriken *Sammlungsverzeichnisse*, *Ausstellungskataloge*⁹ und *Weitere Literatur*, zwei Konkordanzen (darunter eine zu den Nummern in den alten Sammlungskatalogen), den *Abbildungsnachweis* sowie ein *Personenregister* und ein *Ortsregister*.

Man möchte der neuen Direktorin wünschen, daß es ihr gelingen möge, die räumliche Situation der Sammlung zu verbessern, die Restaurierung in Gang zu bringen, neue Bestandskataloge erarbeiten zu lassen und den In-

⁸ Zwei ganz neue Beispiele: ***Malerei von ca. 1550 bis 1700 im Hessischen Landesmuseum Darmstadt*** : zweibändiger Bestandskatalog / Heidrun Ludwig. Technologische Untersuchungen von Olivia Levental. Fotografien von Wolfgang Fuhrmannek. [Hrsg. vom Hessischen Landesmuseum Darmstadt]. - Regensburg : Schnell & Steiner. - 30 cm. - (Bestandskataloge des Hessischen Landesmuseums Darmstadt). - ISBN 978-3-7954-3647-6 : EUR 99.00 [#7822]. - Bd. 1. - 1. Aufl. - 2022 [ersch. 2021]. - 495 S. : Ill. - Bd. 2. - 1. Aufl. - 2022 [ersch. 2021]. - S. 504 - 796 : Ill. - Rez.: **IFB 22-1**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11244> - ***Deutsche Gemälde im Städel Museum 1550-1725*** / Almut Pollmer-Schmidt. Mit gemälde-technologischen Analysen von Christiane Weber und Beiträgen von Fabian Wolf. - Berlin ; München : Deutscher Kunstverlag. - 31 cm. - (Kataloge der Gemälde im Städel-Museum Frankfurt am Main ; 12). - ISBN 978-3-422-98516-2 : EUR 69.00 [#7800]. - Teil 1 (2021). - 415 S. : Ill. - Teil 2 (2021). - S. 420 - 807 : Ill. - Rez.: **IFB 22-1** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11243>

⁹ Sie sind im Alphabet der Ausstellungsorte verzeichnet. Es dürfte sich also um Kataloge handeln, in denen Gemälde aus Bamberg vertreten waren; der Rezensent hat aber nur einen Titel entdeckt (Amsterdam 1986), in dem auch eine Katalognummer angegeben ist. Der Ausstellungskatalog ***Gesamtverzeichnis französische Gemälde des 17. und 18. Jahrhunderts in deutschen Sammlungen*** : [diese Publikation erscheint anlässlich der Ausstellung "Poussin, Lorrain, Watteau, Fragonard ... : französische Meisterwerke des 17. und 18. Jahrhunderts aus deutschen Sammlungen", 20. April bis 31. Juli 2005 Galeries Nationales du Grand Palais, Paris, 7. Oktober 2005 bis 8. Januar 2006 Haus der Kunst, München, 17. Februar bis 14. Mai 2006 Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland in Bonn] / von Pierre Rosenberg mit David Mandrella. [Hrsg.: Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH, Bonn und Bayerische Staatsgemäldesammlungen, München]. - Bonn : Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland ; München : Bayerische Staatsgemäldesammlungen, 2005. - 292 S. : zahlr. Ill. ; 29 cm. - ISBN 3-00-016992-X : EUR 78.00 [8633] ist hier unter *Weitere Literatur* verzeichnet; er nennt zahlreiche Gemälde aus Bamberg, darunter eines als *Holländische Schule, 17. Jahrhundert* bezeichnetes (S. 272 im *Ortsregister*).

ternetauftritt weiter zu verbessern. Hoffentlich kann sie dabei wirklich auf das Versprechen der beiden Stadtoberhäupter rechnen.¹⁰

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11324>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11324>

¹⁰ „Gemeinsam mit ihr wollen wir eine inhaltliche Neuausrichtung der Städtischen Museen vorantreiben“, betonen Oberbürgermeister Andreas Starke und Bürgermeister Jonas Glüsenkamp bei ihrem Antrittsbesuch und sagen ihr jegliche Unterstützung bei diesem umfangreichen Vorhaben zu“ (wie Anm. 2): zwei Männer - ein Wort!